

**Bauvoranfrage genehmigt:** Technischer Ausschuss stimmt zu, fordert aber ein Lärmschutzgutachten / Bedenken eines Anwohners

## Rebgut nimmt erste Hürde zum Umbau

Von unserem Redaktionsmitglied  
Thomas Schreiner

**LAUDA-KÖNIGSHOFEN.** Der Nutzungsänderung von einem Winzerbetrieb mit Probierstube und einem Verkauf zu einem Gastronomiebetrieb mit Außenplätzen und Weinverkauf sowie Veranstaltungs- und Tagungsräumen mit Gästeapartments im ehemaligen Staatlichen Rebgut in Lauda steht die Stadtverwaltung wohlwollend gegenüber. Der Technische Ausschuss des Gemeinderates genehmigte am Montag nach einem entsprechenden Beschlussvorschlag einstimmig die Bauvoranfrage der Investorfamilie Dr. Gunther und Manuela Wobser aus Lauda. Zunächst soll das ehemalige Hauptgebäude saniert und umgebaut werden.

Wie Stadtbaumeister Tobias Blessing mitteilte, bestehe für das 1930 überbaute Areal „kein qualifizierter Bebauungsplan“. Im Rahmen der Anhörung der Anwohner äußerte ein angrenzender Eigentümer Bedenken gegen das Vorhaben, das sich seiner Meinung nach nicht in

die bestehende Umgebung mit Wohngebäuden einfüge. Der Anwohner, so Blessing, befürchte in erster Linie eine Lärmbelastung als auch ein erhöhtes Verkehrsaufkommen rund um das Areal.

Wie der Stadtbaumeister anfügte, sei das Projekt aus städtebaulichen Gründen jedoch grundsätzlich zu begrüßen. „Das Rebgut wird wiederbelebt, was wiederum zur Attraktivitätssteigerung beiträgt,“ so Blessing wörtlich. Um rechtlich auf der sicheren Seite zu sein, sei aber ein Lärmschutzgutachten notwendig. „Die Emissionsbewertung obliegt dem Fachamt beim Landratsamt, das bereits angekündigt hatte, ein entsprechendes Gutachten anfordern zu wollen.“

Bürgermeister Thomas Maertens zeigte sich am Montagabend froh, dass sich für das „verwaiste“ Objekt ein Investor gefunden habe „und es sogar weiter entwickeln will“. In dem Projekt, so das Stadtoberhaupt, stecke ein „ungeheures Potential, auch für die Stadt“. Die Bauvoranfrage der Familie Wobser genehmigte der Technische Ausschuss schließlich



Die Bauvoranfrage für den neuen Gastronomiebetrieb im ehemaligen Rebgut in Lauda mit Außenplätzen und Weinverkauf, Veranstaltungs- und Tagungsräumen und Gästeapartments genehmigte der Technische Ausschuss einstimmig. BILD: THOMAS SCHREINER

einstimmig, so dass sich die Investorfamilie nun an die konkreten Planungen machen kann.

Die Stadtverwaltung Lauda-Königshofen hatte die Kaufverhand-

lungen mit dem Land Baden-Württemberg als bisherigem Eigentümer unterstützt, da sie an einer längerfristigen Nutzung des Rebgrundes interessiert war.

**I Start der Sanierungsarbeiten soll im Juli diesen Jahres sein. Die Fertigstellung des Umbaus und der Sanierung ist bis Herbst 2011 vorgesehen.**



Etwa 150 Schüler aus allen Orten im Einzugsbereich der Realschule Lauda-Königshofen haben sich wieder an der Bananenaktion der Jungen Gilde beteiligt. BILD: FRANZ KÖDEL

**Gelungen:** Bananenaktion der Realschule war wieder Erfolg

## Pädagogisches Erfahrungsfeld

**LAUDA-KÖNIGSHOFEN.** Etwa 150 Schüler aus allen Orten im Einzugsbereich der Realschule Lauda-Königshofen haben sich wieder an der Bananenaktion der Jungen Gilde beteiligt. Diese Aktion für das Projekt „ABC-2015“, eine Alphabetisierungskampagne der Hilfsgemeinschaft „Menschen für Menschen“ in Äthiopien, ist aber mehr als eine gewöhnliche Sammelaktion, vielmehr zeigt sich bei näherer Betrachtung der pädagogische Wert dieser Aktion als ganzheitlicher Bildungsprozess.

Bereits vor Wochen fragten die Aktiven: „Wann ist denn wieder die Bananenaktion?“, was auf eine erstaunliche Motivation der Schüler hinweist. Dies wird dadurch unterstrichen, dass in den Klassen 9c, 7c und 6a sich die gesamte Klassengemeinschaft an der Aktion beteiligt hat.

Die Bereitschaft, Menschen, insbesondere Kindern und Jugendlichen durch diese Aktion eine Chance für eine bessere Zukunft zu ermöglichen, ist nach wie vor ungebrochen, ebenso das Interesse an der thematischen Auseinandersetzung mit den Ländern und Projekten, für die das Sammlungergebnis verwendet wird. Dieses soziale Engagement spiegelt sich auch im stets harmonischen Miteinander der Schüler in den altersgemischten

Gruppen an den einzelnen Ständen, wobei sich alle uneigennützig in den Dienst am gemeinsamen Ziel stellen. Dabei entwickeln die Schüler immer wieder neue Elemente, um auf ihren Einsatz hinzuweisen, wie das Bild von der diesjährigen Aktion deutlich macht. Ist die erste Hemmschwelle, auf fremde Menschen zuzugehen, erst einmal überwunden, so entwickeln sich manche recht schnell zu hervorragenden „Verkaufspromis“. Wenn man sich dann am Abend, nach getaner Arbeit, zum (selbst bezahlten) Pizzaessen trifft, gibt es auch Gelegenheit zum Kontakt mit den Ehemaligen der Jungen Gilde, die tagsüber die Bananenkartons an die verschiedenen Stationen gebracht haben. Es ist auch erfreulich und anzuerkennen, dass viele Bäckereien und Einzelhandelsgeschäfte zulassen, dass die Schüler ihren Stand vor ihren Geschäften aufbauen.

Das Zusammenwirken all dieser Kräfte ist natürlich die Voraussetzung, dass die Bananenaktion Jahr für Jahr auch zu einem wertvollen pädagogischen und Generationen übergreifenden Erfahrungsfeld für viele Realschüler werden kann. Die Bananenaktion machte deutlich, wie durch praktisches Handeln soziale Kompetenz und Fachwissen erworben werden kann. *fk/rsf*

### Ruheständler treffen sich

**LAUDA.** Die Ruheständler der Stadt Lauda-Königshofen treffen sich am Mittwoch, 14. April, um 15 Uhr in Gasthaus „Blank“ in Heckfeld.

### TV-Aerobic-Kurs „Body Fit“

**KÖNIGSHOFEN.** Der Aerobic-Kurs „Body Fit“ unter Leitung von Daniela Schad und Andrea Sack geht in die nächste Runde. Ab dem heutigen Mittwoch findet das Aerobic wieder von 20.15 bis 21.30 Uhr in der Turnhalle des TV Königshofen statt. Aerobic zur Verbesserung der Kondition, Warm up und Cool down

### LAUDA-KÖNIGSHOFEN AKTUELL

sowie Entspannungsübungen zur Abrundung bringen den Körper in Schwung. Interessierte und Neueinsteiger sind willkommen. Nähere Auskünfte können bei Gerlinde Höning, Telefon 09343/5164, eingeholt werden.

### Gartenberatungstag

**LAUDA.** Manche Gartenbesitzer fragen sich verzweifelt, warum ihre Pflanzen oder Gemüsesorten trotz liebevoller Pflege und Düngung im eigenen Garten einfach nicht richtig wachsen möchten oder sogar verkümmern. Die Gärtnerei „Stil & Blüte“ in der Luisenstraße 2a in

Lauda veranstaltet am Donnerstag, 15. April, von 9 bis 17 Uhr einen Gartenberatungstag. Menschen aus der Region können dann eine Bodenprobe Erde (Erde an vier Stellen aus zirka ein bis zehn Zentimeter Tiefe entnehmen und zu einer Gesamtprobe von einem halben Liter mischen) oder Proben kranker Pflanzen mitbringen. Gartenexperten analysieren die Böden und erstellen eine Krankheitsdiagnose der Pflanze. Die Experten beraten die Besucher kostenlos in allen Fragen zum Thema Garten- und Rasenpflege sowie Schädlingsbekämpfung.

**Goldene Hochzeit:** Werner und Heidemarie Bodechtel feiern heute eine seltenes Ehejubiläum

## Jubelpaar pflegt „nur gemeinsame Hobbys“

**UNTERBALBACH.** Das seltene Fest der goldenen Hochzeit feiern am heutigen Mittwoch Werner und Heidemarie Bodechtel in Unterbalbach. Vor über 35 Jahren ist das Paar hier heimisch geworden.

Heidemarie Bodechtel (geborene Bauer) wuchs gemeinsam mit drei Brüdern in Nürnberg auf. Ganz in der Nähe wurde auch ihr späterer Mann Werner Bodechtel als eines von sechs Kindern groß. Beide kennen sich daher schon seit frühen Kindertagen. „Sozusagen seit dem Sandkasten“, wie Heidemarie Bodechtel sagt.

Nach der Schule absolvierte Heidemarie Bodechtel eine Lehre als Motorwicklerin. Werner Bodechtel begann eine Berufsausbildung als Werkzeugmacher. Nach Abschluss übte er diesen Beruf bis zu seinem 22. Lebensjahr aus, danach verpflichtete er sich als Berufssoldat.

Als eines der jüngsten Paare überhaupt gaben sich Werner und Heidemarie am 14. April 1960 in Nürnberg das Ja-Wort. Aus der Ehe gingen drei Töchter und ein Sohn hervor, und mittlerweile zählen auch fünf Enkelkinder zur Familie.

Durch seine Tätigkeit als Berufssoldat musste Werner Bodechtel in seinen ersten Jahren quer durch In- und Ausland reisen. In Lebach (Saarlouis) absolvierte er zunächst seine Grundausbildung, ehe er als Fallschirmspringer nach Bad Bergzabern versetzt wurde. Das Ehepaar zog daher in das nur zwölf Kilometer

entfernte Schweigen direkt an der französischen Grenze. Über Esslingen ging es dann nach Kempten. Für drei Jahre schlug das Ehepaar hier seine Zelte auf, bis Werner Bodechtel schließlich nach Kilsheim beordert wurde. Dort wohnte das Ehepaar weitere sechs Jahre, bis Werner Bodechtel 1973 als Kompaniefeldwebel nach Bad Mergentheim versetzt wurde. Ein Jahr später zog das Paar deshalb nach Unterbalbach und wurde hier schließlich sesshaft. 20 Jahre diente Werner Bodechtel in Bad Mergentheim und wurde 1993 als Oberstabsfeldwebel in den verdienten Ruhestand entlassen. Bis heute haben Werner und Heidemarie Bodechtel „nur gemeinsame

Hobbys“, wie sie selbst sagen. Sie engagierten sich über Jahrzehnte hinweg für den Kunstradverein All Heil Unterbalbach. Werner Bodechtel wirkte über 28 Jahre als Kassier und ist heute Ehrenmitglied des Vereins. Heidemarie Bodechtel war 27 Jahre lang als Trainerin tätig. Das Amt blieb in der Familie, denn ihre direkte Nachfolgerin ist heute ihre älteste Enkelin Tanja Geisler.

Als ihr schönstes Hobby bezeichnen beide aber ihre gemeinsame Camping-Leidenschaft. Seit elf Jahren zieht es sie immer wieder an den See im Creglinger Ortsteil Münster.

Die Fränkischen Nachrichten schließen sich den sicherlich zahlreichen Gratulanten an. *jer*



Werner und Heidemarie Bodechtel aus Unterbalbach feiern heute das Fest der goldenen Hochzeit. Mit ihren Großeltern freut sich die jüngste Enkelin Emilia. BILD: JÉRÔME UMMINGER

### Technischer Ausschuss

## Kläranlage wird aufgegeben

**LAUDA-KÖNIGSHOFEN.** Nachdem die Kläranlage Unterbalbach aufgegeben und an die Sammelkläranlage in Gerlachsheim angeschlossen werden soll, sind Ingenieurleistungen für die Planungen notwendig. Der Technische Ausschuss im Gemeinderat vergab sie am Montagabend für 80 802,54 Euro an das Ingenieurbüro Walter & Partner in Tauberbischofsheim. Zunächst erfolgt der Anschluss an das Ortsnetz von Königshofen durch den Neubau einer rund 1,7 Kilometer langen Druckleitung bis unterhalb des Regenüberlaufbeckens beim Lebensmittelmarkt Aldi. Die Trasse führt über öffentliche Feldwege bzw. Grundstücke der Stadt Lauda-Königshofen. Die Kläranlage selbst soll bis auf das bestehende Betriebsgebäude zurückgebaut werden. Es wird saniert und zukünftig als Lager und Werkstatt genutzt. Baubeginn soll im Mai sein.

**fn online:** www.fnweb.de

### BLICK IN DIE STADT

#### Kinderfest verlegt

**LAUDA.** Das internationale Kinderfest, ursprünglich geplant für Samstag, 24. April, findet wegen anderweitiger Belegung der Stadthalle nun erst am Samstag, 8. Mai, ab 14 Uhr in der Stadthalle Lauda statt. Zu einer Besprechung hierfür treffen sich die Teilnehmer am Montag, 26. April, um 18 Uhr in der Aula der Grund- und Werkrealschule Lauda.

#### Kolpingfahrt in die Thermo

**LAUDA.** Die Kolpingsfamilie Lauda fährt am Samstag, 24. April, in die Kristalltherme „Palm Beach“ nach Stein bei Nürnberg. Dort gibt es ein reichhaltiges Angebot an Entspannungsmöglichkeiten. Abfahrt ist am Samstag um 8 Uhr an der Sparkasse in Lauda. Rückfahrt ist in Stein um 20 Uhr. Die Preise enthalten den Eintritt und die Busfahrt, für den Besuch der Sauna wird ein Aufschlag berechnet. Willkommen sind alle Kolpingmitglieder und Interessierten. Anmeldung und Auskunft bei Familie Herschlein, Telefon 09343/2284. Anmeldeschluss ist der 14. April.

#### Musikkapelle probt

**OBERLAUDA.** Die Probe der Musikkapelle findet heute, Mittwoch, um 20 Uhr im Pfarrsaal in Oberlauda statt. Die Jugendlichen proben wieder am Donnerstag, 15. April, 17.30 Uhr im Pfarrsaal.

#### Wanderclub unterwegs

**LAUDA.** Der Wanderclub Lauda führt am Sonntag, 18. April, eine Rundwanderung (Werbach-Werbachhausen-Werbach) durch. Die Wanderstrecke beträgt acht Kilometer. Für Kurzwanderer ist die Wanderstrecke Werbach-Marienkapelle-Werbach vorgesehen (zirka drei Kilometer).

Treffpunkt ist um 13.45 Uhr an der Sparkasse in Lauda. Hier werden Fahrgemeinschaften gebildet. Der Abschluss findet im Gasthaus „Drei Lilien“ in Werbach statt. Gastwandler sind willkommen. Wanderführer sind R. und K. Braun.

#### Baugenossenschaft tagt

**LAUDA.** Die Mitgliederversammlung der Baugenossenschaft Lauda findet am Donnerstag, 22. April, um 19 Uhr im Nebenzimmer des Gasthofes „Goldener Stern“ statt. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Wahl von zwei Aufsichtsratsmitgliedern. Die Bilanz des Geschäftsjahres 2009 liegt bis zur Mitgliederversammlung während der Geschäftszeiten im Büro der Baugenossenschaft aus.